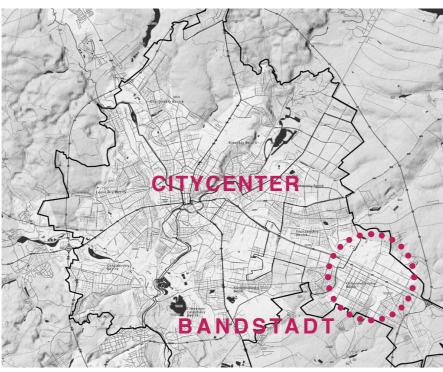
KARTOSCHKA PRODUKTI UNDDIE BANDSTADTBEWOHNER

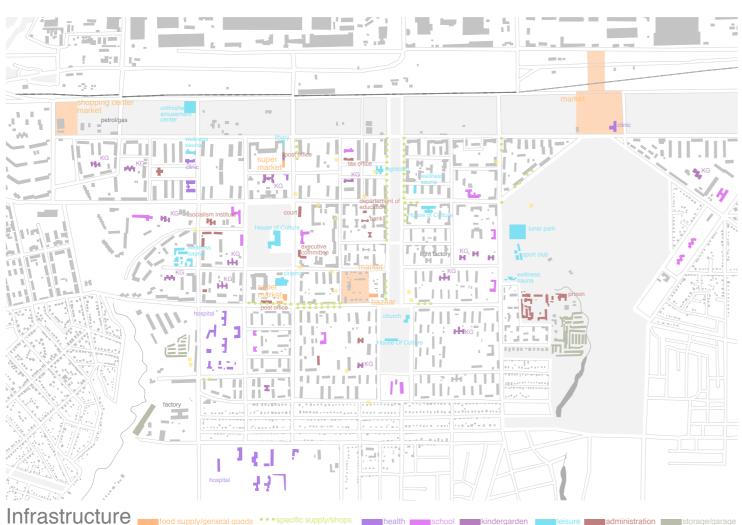




Lage der Bandstadt innerhalb Charkivs



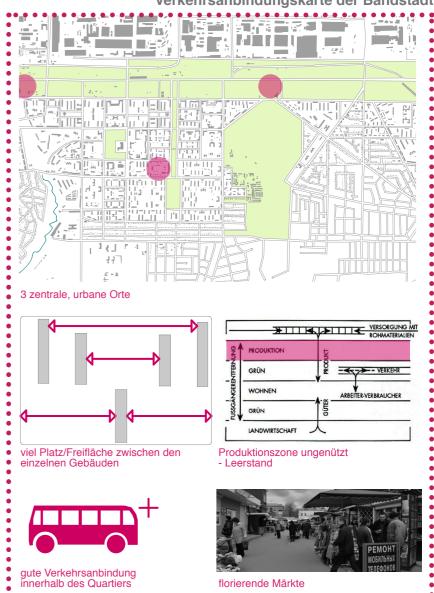
Verkehrsanbindungskarte der Bandstadt



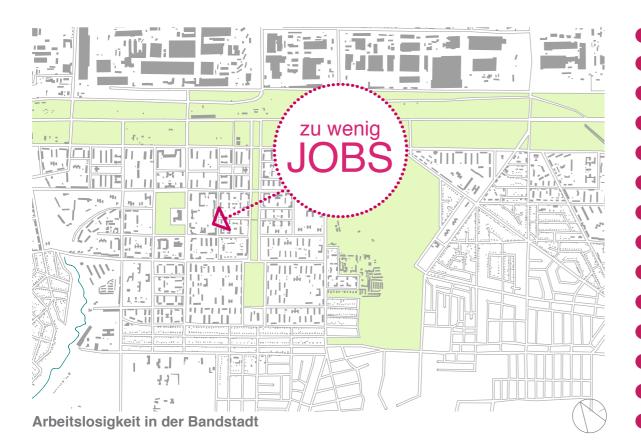
Die Bandstadt liegt im Südosten des Stadtzentrums von Charkiv . Entstanden in den 1930er Jahren sollte sie als Neu-Charkiv Heimat der Angestellten der Traktorenfabrik werden.

Heute ist die Bandstadt ein sehr gut angebundener Stadtteil von Charkiv - sie wurde aber durch den Rückgang der Produktionsleistung in der dafür vorgesehenen und geplanten Zone ihrem ehemaligen Funktionsprinzip (Schema der Bandstadt nach Miljutin) beraubt.

Dieses Schemata perfektionierte die Anorndung von Funktionsbändern zur optimalen Anbindung und zum optimalen Zeitnützen vor allem für den Staat und den Industriesektor. Ziel dieses Entwerfen ist es, in der Bandstadt zu intervenieren, sie zu transformieren und ihr dadurch ein neues Image zu verleihen.



1. Schlüsse aus der Bandstadt - Analyse





"Einzelhändler" in der Bandstadt

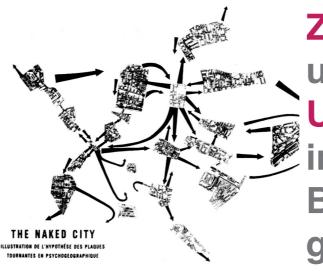
Nach der Analyse der Bandstadt ist festzuhalten, dass das Quartier im Südosten Charkivs sehr viele Potentiale aufweist. Nichtnurdiegute Verkehrsanbindungsondernauchdiegroßzügigen Freiflächen und Freiräume bieten Möglichkeiten der Intervention. Die Bandstadt verfügt zudem über eine sehr vielfältige Infrastruktur- und Gewerbeszene, die eine Intervention in diesem Bereich sehr spannend macht. Trotz dem regen Treiben auf dem Proletarska oder Kosiora Markt gibt es in der Bandstadt wenig Jobperspektiven. Die Arbeitslosigkeit liegt im oberen Bereich und generell wird sie von den Einwohnern Charkivs als unsicher empfunden.



Arbeitsplätze innerhalb der Bandstadt schaffen



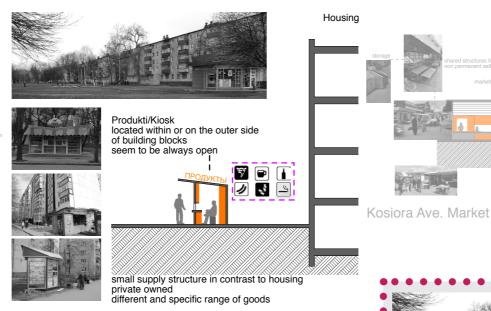
Kleinbetriebe u n d Micro-Business fördern, sowiediesen Strukturen bereitstellen

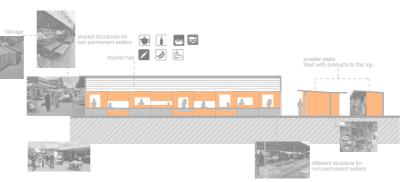


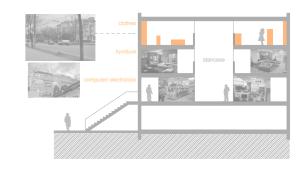
Zentralitäten
u n d
Urbanitäten
in der
Bandstadt
generieren

Bachelor-Entwerfen Bandstadt Charkiv Sommersemester 2011 - Anna Barbieri - 0825917- Kartoschka, Producti und die Bandstadtbewohner - betreut durch Andreas Hofer und Elisabeth Leitner - e260 Städtebau TU Wien







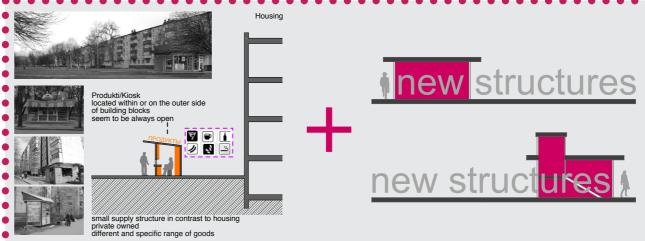


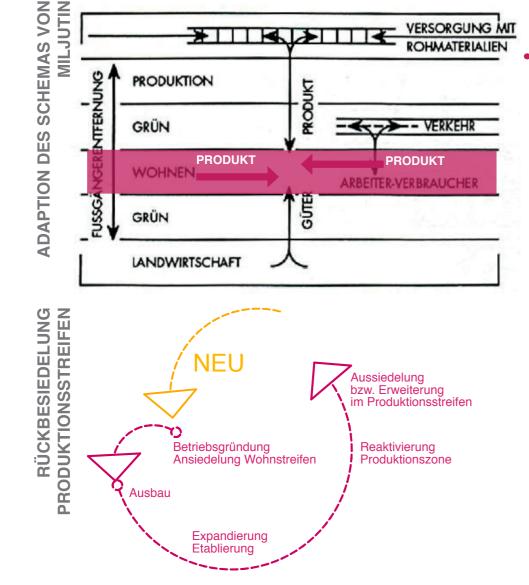
Bazaar Kosiora Ave. Market

Versorgungs- und Infrastrukturtypologieen in der Bandstadt



Das Produkti ist eine für die Ukraine und Osteuropa typische, nicht staatlich organisierte Versorgungsstruktur, ähnlich einem Kiosk. Situiert meistens am Rand der Wohnblocks, kann man dort kleinere Speisen, Zigaretten, Getränke und auch einige Lebensmittel erwerben. Das Sortiment hängt von der Größe des Produktis ab.







Arbeitsmöglichkeit der Bandstadt-Bewohner

In der Bandstadt gibt es aufgrund der geschlossenen Industriebetriebe nördlich des Grünstreifens wenig Arbeitsmöglichkeiten. Viele fahren zum Arbeiten in das Zentrum von Charkiv. Viele jungen Bandstädter arbeiten auf dem Markt oder im Bazaar. Produkti-ähnliche Räume könnten Platz für Eigenbetriebe und einen selbstständigen Arbeitsmarkt im Wohnstreifen bieten.



Verhältnis Bewohner- Produkti

Die Bewohner der Bandstadt kennen die ihnen am nächsten gelegenen Produktis. Sie wissen ihr Sortiment und ihren Standort. Daraus erschließt sich, dass der eigentliche Standort des Produktis wohl überlegt ist und sich daher diese Orte durch die bereits bestehende Verbindung zu den Einwohnern besonders eignen um durch ein neues Programm bzw. um eine/mehrere neue Funktion erweitert zu werden.



Ф













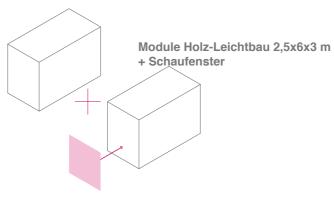
Standorte und dazugehörende Produktis



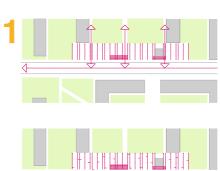
z.B. 3: Cluster



Strukturanordnung 1:5000



Strukturaufbau



bestehende Wege - gleichmäßige Basis Raster



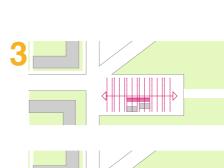
Sichtbeziehungen aufbauen Schaufenster



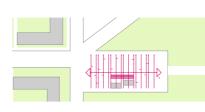
Raum schaffen Module



Orientierung **Schaufenster richtung Park**



Verbindung Park- Straße gleichmäßige Basis Platz Raster



Sichtbeziehungen aufbauen **Schaufenster Richtung Mittelachse**



Raum schaffen Module

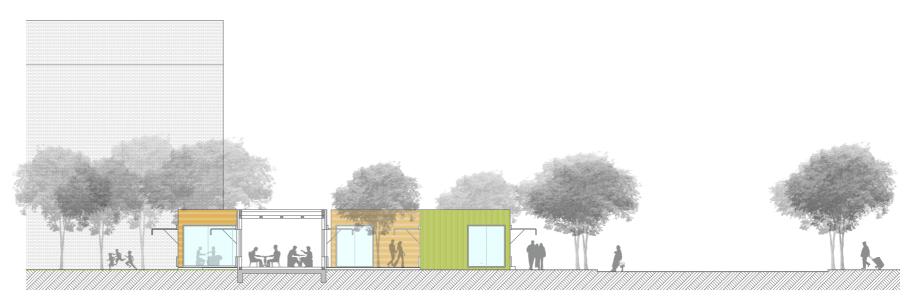


Orientierung zusätzliche Sichtbeziehungen zur Straße



STANDORT 1

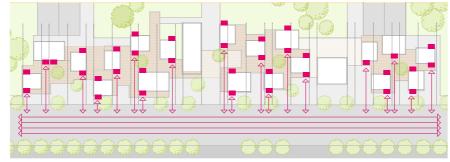




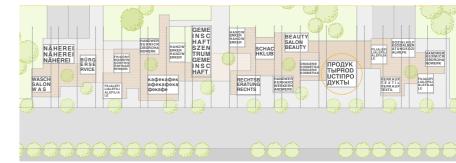
Querschnitt B 1:100



bestehende Wege plus neuer Weg 1:500



Sichtbeziehung Schaufenster Straße 1:500



Zuordnung/Funktionen 1:500





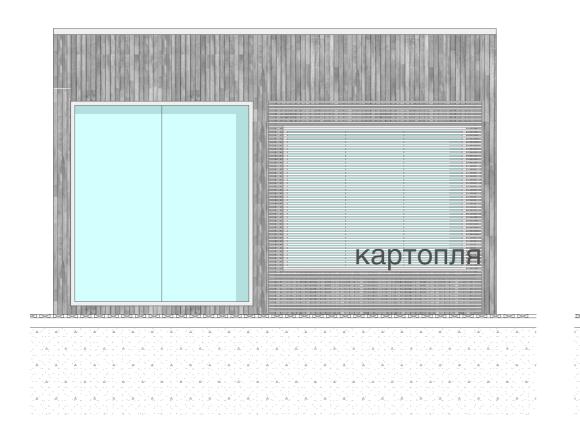


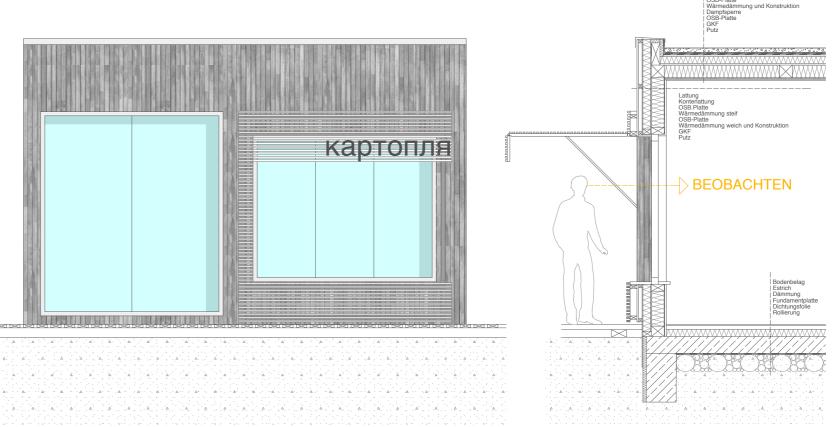


Querschnitt A 1:200



Ansicht Straßenseite 1:200





Detail Außenwand mit Klappladen 1:20